



## GROSSE LUTHER-AUFFÜHRUNG



Anne Stubbe, Vorsitzende des Bassumer Kirchenvorstandes (links), und Pastorin Katja Hedel freuen sich auf die Lutheraufführung der Stiftskirche am Samstag, 10. Oktober. Foto: Gunnar Schulz-Achelis

Anne Stubbe, Vorsitzende des Bassumer Kirchenvorstandes (links), und Pastorin Katja Hedel freuen sich auf die Lutheraufführung der Stiftskirche am Samstag, 10. Oktober. Foto: Gunnar Schulz-Achelis Mit Schauspiel, Live-Musik, Ton- und Lichteffekten wird Regisseur Peter Ries die Bassumer Stiftskirche in einen sinnliche Spielort verwandeln. Mit der Uraufführung

des Projekts „Luther 2009“ von Ries fällt am Dienstag, 1. September der Startschuss zu einer Tournee durch rund 40 Kirchen in ganz Niedersachsen.

Die mit unterschiedlichsten Theaterr Mitteln spielende szenische Collage will den Mensch und Mythos Martin Luther lebendig machen und zur neuen Auseinandersetzung mit ihm anregen. Einzige Station in der Region macht das Tournee-Theater in der Stiftskirche in Bassum, und zwar am Samstag, 10. Oktober um 20 Uhr. Der Vorverkauf für die Bassumer Aufführung startete am Montag, 17. August. Karten sind in Bassum erhältlich im Musikhaus Giebel, der Volksbank und im evangelischen Gemeindebüro. „Luther 2009“ entsteht im Auftrag der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers als Produktion des TfN - Theater für Niedersachsen.

Seit 1995 beschäftigt sich der niedersächsische Autor und Regisseur Peter Ries mit Leben und Wirkungsgeschichte Luthers. Nach einer Reihe von erfolgreichen Freilichtprojekten in der Lutherstadt Wittenberg und einem von der ARD übertragenen Theatertagesdienst in der Marktkirche entwickelt er nun mit Absolventen der Hochschule für Musik und Theater, mit Musikern und Schauspielern aus Hannover ein neues Projekt über den Reformator und so Ries „produktiven Störenfried“.

„Dieses Projekt ist eine fantastische Idee, Luther wieder ins Bewusstsein zu holen“, freute sich Pastor Ralf Tyra, Direktor des Hauses kirchlicher Dienste, als er die Theatertruppe zu Probenbeginn in der Markuskirche begrüßte. „Wir hoffen, dass es auch Leute in die Kirche lockt, die sonst nicht über die Schwelle kommen“. Lockt und fasziniert Luther auch heute noch? „Aber natürlich!“ bekräftigt Peter Ries. „Dieser mutige geniale Geist mit all seinen Widersprüchlichkeiten lässt einen nicht los. Diese existenziellen Fragen, die

**Pastor Gunnar  
Schulz-Achelis**

Tel.:  
Mobil: 0172 -  
4256164  
Fax:

✉ [Gunnar.Schulz-Achelis@evlka.de](mailto:Gunnar.Schulz-Achelis@evlka.de)

Pressesprecher bis 2014

er sich gestellt hat, über Freiheit, Schuld und persönliche Verantwortung, das sind ganz aktuelle politische Fragen, denen sich jeder Mensch, jeder Politiker stellen muss“, so der Künstler weiter.

Die Uraufführung von Luther 2009 findet am 1. September in der Markuskirche in Hannover statt. Im Anschluss wird die Produktion, die unter der Schirmherrschaft der Landesbischöfin Dr. Margot Käßmann steht, zwei Monate lang in ganz Niedersachsen unterwegs sein.

Unterstützt wird das Projekt durch die Niedersächsische Lottostiftung, die Klosterkammer Hannover und die Hanns-Lilje-Stiftung. Der Einlass für die Bassumer Aufführung ist um 19:00 Uhr bei freier Sitzwahl. Eine Karte kostet 10 Euro, für Schüler, also auch Konfirmanden, 7 Euro.

Gunnar Schulz-Achelis